



# International Taekwon-Do Federation – Deutschland e.V.

( ITF-D e.V. )

Protokoll der außerordentlichen Mitgliederversammlung des ITF-D e.V. am 01.11.2008  
Seite 1

## Protokoll der außerordentlichen Mitgliederversammlung

**Datum:** Samstag, 01.11.2008  
**Ort:** Geschwister-Scholl-Str. 45a , 40764 Langenfeld  
**Beginn:** 11.05 Uhr

Zu Beginn der Versammlung sind Vertreter aus 19 Vereinen mit 29 Stimmen anwesend.

**Laut Einladung zur Jahreshauptversammlung vom 13.10.2008 sieht die Tagesordnung folgende Punkte vor:**

- TOP 1: Begrüßung der Mitglieder und Wahl des Protokollführers
- TOP 2: Feststellen der Beschlussfähigkeit
- TOP 3: Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 16.03.2008
- TOP 4: Vorstandsbericht
- TOP 5: Bericht des ITF-NW e.V. Vorstandes
- TOP 6: Anträge
- TOP 7: Beiträge (Beschlussfassung über den Anteil der Landesverbände an den Mitgliedsbeiträgen des ITF-D e.V.)
- TOP 8: Verschiedenes

### Zu TOP 1: Begrüßung der Mitglieder und Wahl des Protokollführers

Walter Komorowski schlägt Harry Vones als Protokollführer vor.  
Es gibt keine Gegenkandidaten.

Abstimmung:  
Ja-Stimmen: 29  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltung: 0  
Gesamt: 29

### Zu TOP 2: Feststellen der Beschlussfähigkeit

Walter Komorowski stellt fest, dass die Einladung vom 13.10.2008 rechtzeitig verschickt wurde und dass 19 Vereine mit 29 Stimmen anwesend sind.  
Somit ist die Versammlung beschlussfähig.

### Zu TOP 3: Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 16.03.2008

Walter Komorowski beantragt die Genehmigung des Protokolls vom 16.03.2008.

Abstimmung:  
Ja-Stimmen: 29  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltung: 0  
Gesamt: 29

### Zu TOP 4: Vorstandsbericht

Walter Komorowski trägt den Vorstandsbericht vor.

In Zusammenarbeit mit dem Technischen Komitee konnten nach der letzten JHV am 16.03.2008, in den vergangenen sieben Monaten folgende Maßnahmen durchgeführt werden:

#### **Turniere:**

Am 12. April fand das erste Ranglistenturnier für die neu geschaffenen Altersklassen der Junioren und der Senioren statt. Mit über 260 Starts waren über 150 Teilnehmer aus dem gesamten

**Zu TOP 4:** Bundesgebiet angereist, um die ersten Ranglistenpunkte in Tul- und Kampfwettbewerben zu erringen. Durch die Zusammenlegung der B- und A-Jugend zur einer gemeinsamen Altersgruppe von 13 bis 17 Jahren, können die Nationaltrainer ihre Kader gem. der internationalen Wettkampfordnung nun einfacher zusammenstellen. Durch diese Maßnahme ist es nun möglich, dass auch B-Jugendliche ab dem 13. Lebensjahr an der Deutschen Meisterschaft teilnehmen dürfen.

Zwei Wochen später folgte am 26. April in Gerlingen die Baden-Württembergische Meisterschaft mit Sportlern aus 16 Vereinen mit insgesamt 180 Starts. Wie bei der letzten JHV angekündigt, wurden hierfür die elektronischen Bewertungssysteme des ITF-D e.V. durch Harry Vones transportiert und vor Ort aufgebaut und betrieben.

Als eines der herausragenden Meisterschaften sollte sich die diesjährige Europameisterschaft in Wroclaw/Polen erweisen. Mit nicht weniger als 65 Personen, bestehend aus Wettkämpfern, Betreuern und „Schlachtenbummlern“, stellte der ITF-D e.V. die größte Delegation dieser EM. Mit ihren Erfolgen wurde diese Meisterschaft in der Bilanz des ITF-D als die beste seit über zehn Jahren eingestuft. Die weitere Tatsache, dass mittlerweile das elektronische Bewertungssystem auch in Europa Einzug gefunden hat, hebt zusätzlich das Ansehen unseres Verbandes deutlich an. Stellvertretend für alle Erfolge möchte ich hier nur die Sportlerinnen und Sportler nennen, die einen Europameistertitel erringen konnten:

Angelina Pier, Nicola König, Viviane Scheffel sowie das Jungen- und das Mädchenteam im Spezialbruchttest. Ferner wurde Viviane Scheffel als beste Juniorin der EM ausgezeichnet.

An dieser Stelle geht mein Dank an alle Beteiligten, die zu diesen großartigen Erfolgen ihr Möglichstes beigesteuert haben.

Zum Abschluss der ersten Jahreshälfte konnten wir in Schwabmünchen erstmalig ein großes Turnier in Bayern veranstalten. Am 07. Juni richtete der Chon-Ji Schwabmünchen die Bavarian Open aus, mit einer Beteiligung von 140 Teilnehmern aus vier Nationen in insgesamt 220 Starts. Für die deutschen Teilnehmer stellte dieser Wettkampf die 2. Möglichkeit dar, um wichtige Ranglistenpunkte zu verbuchen. Da ein Galaabend für Sportler und Sponsoren geplant war, wurden einige Finalbegegnungen zurückgehalten, um sie dann in der hierfür vorbereiteten Stadthalle würdig präsentieren zu können. Mit zusätzlichen Vorführungen und Lifemusik wurde ein schöner Abschluss dieser Meisterschaft gefunden.

**Zu TOP 4:** Vielen Dank an Guido Blätz und sein fleißiges Team.

Nach der Sommerpause wurde die Wettkampfsaison am 6. September mit einem D-, C- und B-Jugendturnier in Beverungen eingeläutet. Mit 120 Teilnehmern und ca. 200 Starts konnte das Turnier als Erfolg verbucht werden. Dank der Arbeit vieler Kampfrichter und Helfer konnte die Veranstaltung um 17.00 Uhr mit dem Verlassen der Halle beendet werden.

Zwei Wochen später traten die Junioren und Senioren die Reise zur Norddeutschen Meisterschaft nach Reppenstedt an, um beim 3. Ranglistenturnier weiter zu punkten. Einen neuen Teilnehmerrekord konnten wir hierbei mit 153 Startern aus 27 Vereinen in insgesamt 254 Starts verzeichnen. Sogar Teilnehmer aus Bayern haben die lange Anreise nicht gescheut, um hier dabei zu sein. Trotz dieser Zahlen wurde auch diese Veranstaltung zeitig über die Bühne gebracht.

Die letzte Veranstaltung, in der Reihe der Ranglistenturniere, wurde am 27. September in Schmidlen als Süddeutsche Meisterschaft ausgerichtet. 115 Teilnehmer mit 178 Starts nahmen die letzte Gelegenheit wahr, eventuell noch fehlende Punkte für die Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft zu erringen. Daher waren auch hier Sportlerinnen und Sportler aus dem gesamten Bundesgebiet zu verzeichnen.

Nach Auswertung der Rangliste wurden mittlerweile 64 Teilnehmer für Tul und 66 für Kampf zur Deutschen Meisterschaft eingeladen. Am kommenden Samstag finden die Vorkämpfe und, anders als ursprünglich geplant, anschließend die Finalkämpfe in einer Galaveranstaltung statt.

Ganz aktuell können wir vom Worldcup der ITF in Riva del Garda berichten. Zwischen dem 15. und 19.10. fand die 3. Veranstaltung dieser Art statt, mit einer Beteiligung von 1200 Teilnehmern aus 45 Nationen. Mit insgesamt 4 Gold-, 6 Silber-, und 10 Bronzemedailen kamen die Deutschen Vertreter auf einen guten 10 Rang in der Nationenwertung. Erwähnenswert hierbei ist, dass beim Worldcup sowohl Vereine bzw. Schulen, als auch Nationalteams starten dürfen. Aus Deutschland waren ausschließlich nur Schulteams angereist, die aber teilweise das Kunststück vollbrachten und einige Nationen mit ihrer Kaderauswahl schlecht aussehen ließen. Vor diesem Hintergrund ist die gebotene Leistung besonders hoch zu werten. Wie mittlerweile bekannt ist, hat auch hier unsere elektronische Bewertungsmaschinerie ganze Arbeit geleistet und Deutschland

**Zu TOP 4:** für diese Entwicklung ein hohes Ansehen weltweit verschafft.

An dieser Stelle bedanke ich mich bei allen Ausrichtern und Helfern, dass sie ihre Zeit und Arbeitskraft für die Organisation und Durchführung der Turniere aufgebracht haben. Weiterhin bedanke ich mich besonders bei Harry Vones und Ralf Glück, die das Turnier-Equipment des Verbandes durch die Republik gefahren haben und hierbei viel ihrer Freizeit geopfert haben.

### **Lehrgänge:**

Traditionell fand am 19. April der Breitensportlehrgang in Langenfeld statt. Mit 58 Teilnehmern wurde der aufsteigende Besuchertrend bei ITF-D-Lehrgängen wieder einmal bestätigt. Vom Weißgurt bis zum 4. Dan waren alle Gürtelstufen vertreten und in die Details der Tul und des Partnertrainings eingewiesen.

Vom 25. bis 27. April wurde in Riccione der 34. IIC der ITF abgehalten. Acht Teilnehmer aus Deutschland ließen sich nicht nehmen, nach Italien zu reisen und gemeinsam mit weiteren 172 Sportlern aus 12 Nationen ihrer Kenntnisse im Taekwon-Do zu erweitern. Paul Weiler hatte hierbei erneut die Gelegenheit, sein Wissen über die funktionelle Gymnastik den interessierten Lehrgangsteilnehmern nahe zu bringen.

Am 29. und 30. April fand in Köln ein internationaler Kampfrichter-Lehrgang statt, welcher vom Weltverband organisiert und geleitet wurde. 72 Teilnehmer aus 21 Nationen ließen sich neue und alte Wettkampfberegeln erklären und trainierten im Vorfeld der EM fleißig an unseren elektronischen Bewertungssystemen. Das war auch der Grund, warum das Seminar in Deutschland stattfand.

Im Juni hatte Paul Weiler das Vergnügen, einen besonderen Lehrgang leiten zu dürfen. Er wurde vom Weltverband nach Äthiopien entsandt, um sowohl technische wie auch organisatorische Inhalte zu vermitteln. Nachdem der Äthiopische Verband 2007 von der Chang-Ung Gruppe zu uns gewechselt ist, besteht nach wie vor ein sehr großer Bedarf auf diesen Gebieten. Auch hier ist durch Paul das Image unseres nationalen Verbandes wieder einmal eindrucksvoll nach oben gehoben worden. Vielen Dank!

Ein weiteres Highlight bot sich unserem 2. Vorsitzenden, Kim Lan Ung, im Sommer an. Er wurde vom Weltverband in seine Heimat Vietnam entsandt, um dort einen umfassenden Lehrgang zu leiten.

**Zu TOP 4:** Im nächsten Jahr soll dort auch ein IIC stattfinden, um den zahlreichen Mitgliedern des Verbandes gerecht zu werden.

Am 3. Oktober waren wiederum Harry Vones und Paul Weiler, unterstützt von Sven Heinrich, gen Bayern unterwegs, um einen Danvorbereitungslehrgang abzuhalten. In Wald (nähe Regensburg) trafen sich ca. 50 Sportler, um ihren letzten Schliff für die am nächsten Tag stattfindende Danprüfung zu erhalten.

Eine Woche später traf man sich wieder im Süden Deutschlands und zwar in Mühlacker. Dort bot der ITD-D e.V. am 11. Oktober den 3. Trainerworkshop an, mit den Inhalten Grundlagen, Tul, Matsogi, Selbstverteidigung und zum ersten mal „Erste Hilfe bei Sportverletzungen“ und „Coaching“. Mit 47 teilnehmenden Trainern wurde ein neuer Teilnehmerrekord aufgestellt und die neue Stärke des süddeutschen Raumes bemerkenswert unterstrichen. Die Lehrgangsinhalte wurden in einem einstündigen Rhythmus angeboten, so dass jeder Sportler die Möglichkeit hatte, alle Angebote zu durchlaufen. Wie üblich, wurde am Ende des Workshops ein Fragebogen ausgeteilt, um über die abgegebene Bewertung bzw. Vorschläge die nächsten Seminare besser gestalten zu können.

In den letzten vergangenen Monaten sind 16 verbandsunterstützte Lehrgänge angefordert und 11 bereits durchgeführt worden. Zum Vergleich: in 2006 18 und 2007 14 Lehrgänge. Dieses Angebot wird auch in 2009 weiter aufrecht erhalten.

### **Dan-Prüfungen**

Am Samstag, den 21. Juni hatten sich für die „Sommerprüfung“ in Monheim insgesamt nur 16 Prüflinge der Prüfungskommission gestellt. Von ihnen konnten schließlich 12 ihre Prüfung mit Erfolg abschließen.

Am Sonntag, den 04. Oktober fand, einen Tag nach dem Danvorbereitungslehrgang, eine Prüfung in Wald statt. Dort stellten sich 11 Prüflinge den Anforderungen der drei Prüfer. Mit guten bis sehr guten Darbietungen überzeugten 10 Sportlerinnen und Sportler das Gremium und erreichten das gesteckte Ziel.

**Zu TOP 4:** Statistische Auswertung der erwähnten Prüfungen:

Datum	zum I. Dan	zum II. Dan	zum III. Dan	zum IV. Dan	zum V. Dan	zum VI. Dan
21.06.2008	6		3	1	1	1
04.10.2008	6	1		2	1	
<b>Summe</b>	<b>12</b>	<b>1</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>2</b>	<b>1</b>

Zwei Prüfungen stehen dieses Jahr noch aus, so dass sich die Zahlen noch nach oben verändern werden.

Namentlich seien an dieser Stelle nur die neuen Instruktoeren genannt:

**Zum VI. Dan**  
Gassem Mitri

**Zum V. Dan**  
Guido Blätz und Hans Strecker

**Zum IV. Dan**  
Sirko Krause, Manfred Kühnel und Armin Burkert

**Regeländerung**

In Deutschland haben wir die Altersstruktur für die Prüflinge zum II. und III. Dan geändert, da der ITF-Weltverband eine Änderung der Vorbereitungszeiten anstrebt. Das Mindestalter für die Prüfung zum II. beträgt nun 11 Jahre und zum III. Dan. 14 Jahre. Damit ist unter Einhaltung der Vorbereitungszeiten der IV. Dan mit dem Erreichen des 18. Lebensjahres (Mindestalter) möglich. Diese Änderung ist bei uns mittlerweile in das Regelwerk aufgenommen worden. Wir bitten dies bei der Anmeldung zu den kommenden Danprüfungen zu berücksichtigen.  
Das Mindestalter für die Instructor Lizenz bleibt bei 21 Jahren.

**Zu TOP 4:** **Mitgliederentwicklung**

Mit dem heutigen Stichtag bietet der ITF-D e.V. 90 Schulen und Vereinen eine Heimat. Da aber drei Vereine es bis jetzt nicht geschafft haben, der Aufforderung zur Abgabe der Stärkemeldung folge zu leisten, sind es faktisch 87 Schulen und Vereine mit insgesamt 3528 Mitgliedern. Das ist eine Steigerung zu den Zahlen der letzten JHV am 16. März um 426 Mitglieder (+13,7%), aber 254 Mitglieder weniger, die zum Stichtag am 31.12.2007 im Verband gemeldet waren.  
Zum 31.12.2008 sind drei Vereine wegen Auflösung mit ihrer Kündigung bereits vorgemerkt.

Wir erwarten aber in 2009 einen Anstieg der Mitgliederzahlen in NRW auf Grund unserer Bestrebung, den neuen ITF-D-Landesverband über den Dachverband für Budotechniken dem LSB anzugliedern. Hierbei erhoffen wir uns eine Rückbesinnung der Vereine, die nach der Auflösung des Kooperationsvertrages mit dem NWTV, bei diesem Verband verblieben sind.

Näheres hierzu wird bei der anschließenden Versammlung des Landesverbandes erläutert.

**Zu TOP 5:** **Bericht des ITF-NW e.V. Vorstandes**

Paul Weiler trägt den ITF-NW Vorstandsbericht vor.

Nach erfolgter Eintragung beim Amtsgericht Köln und dem Erhalt des vorläufigen Körperschaftssteuer-Freistellungsbescheides ist der Vorstand des ITF-NW gemeinsam mit Harry Vones (Vorstandsmitglied des ITF-D) nach Duisburg zum Dachverband für Budotechniken gefahren, um die Aufnahmemodalitäten für die Mitgliedschaft im Dachverband abzuklären. Der ITF-NW muss demnach 25 Vereine nachweisen können, die in drei Regierungsbezirken in NW ansässig sind und insgesamt wenigstens 1250 Mitglieder haben. Wenn diese Bedingungen erfüllt sind, kann der Aufnahmeantrag gestellt werden. Der Dachverband wird die formaljuristischen Bedingungen prüfen und sollte alles in Ordnung sein, kann der Vorstand des DV eine vorläufige Mitgliedschaft aussprechen, die dann in der nächsten ordentlichen Mitgliederversammlung des DV bestätigt werden kann.

Das Ziel ist es, die Mitgliedschaft im DV zum 01.01.2009 zu erreichen.

**Zu TOP 6: Anträge**

**Antrag des Vorstandes des ITF-D e.V.:**

Allen Vereinen des ITF-D e.V., die nachweislich entstandenen Kosten zwecks Anmeldung in einen weiteren Verband zum Zwecke des Anschlusses an den Landessportbund bis zu einem Betrag von 3,50 Euro pro in dem ITF-D e.V. gemeldetem Mitglied, zu erstatten.

Eine Erstattung findet jedoch nicht statt, wenn es sich bei dem Verband um einen anderen Taekwon-Do, Taekwondo, Tae Kwon Do Verband handelt, der nicht gleichzeitig Landesverband des ITF-D e.V. ist.

Im Falle, dass in einem Bundesland ein Landesverband des ITF-D e.V. existiert und dieser gleichzeitig den Anschluss an den Landessportbund hat (egal ob direkt, oder über einen übergeordneten Verband wie zum Beispiel der Dachverband für Budotechniken in Nordrhein-Westfalen), unterstützt der ITF-D e.V. nur diese Möglichkeit der Anbindung an den Landessportbund. Es werden dann keine entstandenen Kosten, zwecks Anmeldung an einen weiteren Verband erstattet, mit Ausnahme der Kosten, die durch den an den ITF-D e.V. angeschlossenen Landesverband entstehen.

Abstimmung:  
Ja-Stimmen: 29  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltung: 0  

---

Gesamt: 29

**12.10 Uhr:** Ein Verein mit einer Stimme verlässt die Versammlung.  
Es sind nunmehr 18 Vereine mit 28 Stimmen anwesend.

**Zu TOP 7: Beiträge (Beschlussfassung über den Anteil der Landesverbände an den Mitgliedsbeiträgen des ITF-D e.V.)**

Sveto Keser stellt den Antrag dem ITF-NW e.V. für das laufende Jahr 2008 einen Euro für jedes Mitglied, das über den ITF-NW e.V. an den ITF-D e.V. angeschlossen ist, zu gewähren.

Abstimmung:  
Ja-Stimmen: 28  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltung: 0  
Nicht abgegeben  

---

Gesamt: 28

**Zu TOP 7:** Roland Goese stellt den Antrag einem Landesverband des ITF-D e.V., der Anschluss an den Landessportbund hat, 4,00 € und einem Landesverband des ITF-D e.V., der keinen Anschluss an den Landessportbund hat, 3,50 € für jedes Mitglied, das über den ITF-D Landesverband an den ITF-D e.V. angeschlossen ist, pro Jahr zu gewähren

Abstimmung:  
Ja-Stimmen: 28  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltung: 0  
Nicht abgegeben  

---

Gesamt: 28

**Zu TOP 8: Verschiedenes**

Walter Komorowski weist die Mitglieder auf die in 2009 bevorstehenden Aktivitäten hin.

**12.30 Uhr** Walter Komorowski schließt die Versammlung

Walter Komorowski  
1. Vorsitzender ITF-D

Harry Vones  
Protokollführer